**Airfoil Service Sdn. Bhd. feiert 25-jähriges Bestehen**

Kuala Lumpur, 14. November 2016 – Airfoil Service Sdn. Bhd. (ASSB), ein in Malaysia ansässiges Joint Venture, das zu gleichen Teilen von der MTU Aero Engines AG und der Lufthansa Technik AG betrieben wird, feiert sein 25-jähriges Jubiläum. Seit seiner Gründung 1991 hat sich das Unternehmen erfolgreich zum High-Tech-Dienstleister entwickelt und ist zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor für die Region geworden. ASSB war zunächst ein Gemeinschaftsunternehmen der MTU Maintenance (einem Geschäftsbereich der MTU Aero Engines) und Malaysia Airlines. 2003 besiegelten die MTU Aero Engines und Lufthansa Technik ihre Zusammenarbeit und erwarben jeweils 50 Prozent der Anteile am Unternehmen. Im Laufe der vergangenen 13 Jahre der Partnerschaft zwischen MTU und LHT wurde die Belegschaft des malaysischen Betriebs auf 350 neue Mitarbeiter erweitert. Darüber hinaus investierte ASSB 22 Millionen US-Dollar in modernste Technologien, in die Maschinenausstattung und in die Verbesserung des Arbeitsumfelds. Letzten Freitag fand anlässlich des Jubiläums und der erreichten Erfolge eine Feierstunde für die Mitarbeiter und Joint-Venture-Partner statt.

Schwerpunkt von ASSB ist die Instandsetzung von Triebwerksschaufeln. ASSB bietet ein breites Spektrum an Reparaturen für Schaufeln des Hochdruckverdichters und der Niederdruckturbine, etwa für das weitverbreitete Triebwerk CF6-80C sowie die Bestseller-Antriebe der CFM56- und V2500-Baureihen. Die über 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen etwa 450.000 Teile pro Jahr instand. ASSB betreut mehr als 80 Kunden weltweit, und der Umsatz des Unternehmens hat sich seit 2003 mehr als verneunfacht.

„Wir sind unserem Ruf als Kompetenzzentrum für die Reparatur von Triebwerksschaufeln verpflichtet und werden auch weiterhin kräftig in eine hochmoderne Technologie und Ausrüstung investieren“, erklärt Derrick Siebert, Geschäftsführer von ASSB. So hat ASSB in letzter Zeit neue Anlagen für digitales Röntgen, vollautomatisches adaptives Formschleifen sowie adaptives Fräsen und Schweißen erhalten. 2017 sollen auch Reparaturleistungen für Hochdruckvertichterschaufeln der Triebwerke CFM56-5B/-7 in der Tech Insertion-Konfiguration in das Angebot aufgenommen werden.

Ziel der Zusammenarbeit zwischen MTU und LHT war es, Synergien zwischen den beiden Unternehmen zu nutzen und Skaleneffekte zu erzielen. Die beiden Partner stellen eigenentwickelte Reparaturverfahren zur Verfügung und sorgen mit ihren Aufträgen für eine gute Grundauslastung des Betriebs. Darüber hinaus steuern sie Know-how bei, kümmern sich um die Ausbildung und tragen zu einem höheren Qualitätsniveau am Standort bei. „Bei ASSB haben MTU und LHT genau das erreicht, was sie sich vorgenommen hatten: umfassende Kompetenzen zu bündeln, die Reparaturleistungen auszubauen und zu wachsen“, so Siebert. „Wir sind sehr stolz auf unser Technologieportfolio und nicht zuletzt auch auf unsere 100-prozentige Liefertreue. ASSB ist im Hinblick auf die Zukunft gut aufgestellt, und wir freuen uns auf die nächsten 25 Jahre!“

**Über die MTU Aero Engines**

Die MTU Aero Engines AG ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller. MTU-Bauteile kommen bei einem Drittel der weltweiten Verkehrsflugzeuge zum Einsatz. Im Bereich der zivilen Instandhaltung zählt das Unternehmen zu den Top 5 der weltweiten Dienstleister für Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen. Die Aktivitäten sind unter dem Dach der MTU Maintenance zusammengefasst. Die MTU unterhält Standorte weltweit. Im Geschäftsjahr 2015 haben rund 9.000 Mitarbeiter einen Umsatz in Höhe von rund 4,4 Milliarden Euro erwirtschaftet.

**Über Lufthansa Technik:**

Der Lufthansa Technik Konzern gehört mit über 30 Tochterunternehmen und Beteiligungsgesellschaften sowie rund 25.000 Mitarbeitern weltweit zu den bedeutendsten Anbietern flugzeugtechnischer Dienstleistungen. Das Angebot von Lufthansa Technik umfasst das gesamte Service-Spektrum für Verkehrsflugzeuge in den Bereichen Wartung, Reparatur, Überholung, Modifikation und Umrüstung, Triebwerke und Komponenten.

Ihr Ansprechpartner bei der MTU Aero Engines:

Melanie Wolf

Leiterin Presse und PR

Tel.: +49 (0)89 14 89-26 98

Mobil: +49 (0) 170-799 6377

E-Mail: Melanie.Wolf@mtu.de

*Alle Presse-Infos und Bilder unter* [*http://www.mtu.de*](http://www.mtu.de)

Ihr Ansprechpartner bei Lufthansa Technik

Wolfgang Reinert

Leiter Media Relations

Tel.: +49 (0)40 5070 3212

E-Mail: wolfgang.reinert@lht.dlh.de

*Alle Presse-Infos und Bilder unter* [*http://www.lufthansa-technik.com*](http://www.lufthansa-technik.com)